



Bernau auf dem Weg in die Heizeit?

Zu dieser Frage lud das Projekt Bernau.Pro.Klima am 20. November in die Rotunde der Grundschule am Blumenhag ein. Steffen Kriewald vom Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung stellte seine Forschungsergebnisse zu Bernau anhand einer sogenannten Thermokarte der Öffentlichkeit vor. Kriewald hatte die Temperaturen der Oberflächen in Bernau während der Sommermonate 2013 bis 2018 untersucht. Sein Befund: Grün-, Wald- und vor allem Wasserflächen hatten für Kühlung in der Stadt gesorgt, wohingegen auf stark versiegelten Flächen, in Gewerbegebieten sowie in dicht bebauten Siedlungsgebieten das Thermometer in die Höhe geschwungen war.

Lösungen für ein besseres Stadtklima
Bei zunehmender Besiedelung und steigenden Temperaturen in den Sommermonaten werden Grünflächen, Bäume und Wasser in der Stadt immer wichtiger. Auch in dem anschließenden Workshop nach Kriewalds Vortrag schlugen die Teilnehmenden Maßnahmen wie die Begrünung von Gebäuden und Fassaden, die Wiederherstellung des natürlichen Verlaufs der Panke und den Erhalt von Frischluftschneisen für ein kühleres Bernau vor. Allerdings ging es nicht nur um Hitze: Die

lokalen Auswirkungen weiterer Klimawandelfolgen wie der Zunahme von Dürreperioden, Starkregen und Sturmereignissen wurden auf großen Karten der Stadt Bernau verortet und gemeinsam wurde nach Handlungsmöglichkeiten gesucht.

Reden, gestalten und planen Sie mit!
Zum Abschluss der Veranstaltung appellierte Jürgen Brinckmann, tätig im Sachgebiet Tiefbau und Grünflächen der Stadtverwaltung und Mitglied des Projektteams Bernau.Pro.Klima, an die Bernauer Bevölkerung: „Die Anpassung an den Klimawandel ist eine sehr komplexe Aufgabe, bei der die Stadt auf die Mitwirkung der Bevölkerung angewiesen ist. Jeder Einzelne von uns kann und sollte seinen Beitrag dazu leisten.“ Bis Ende 2019 soll im Rahmen des Projekts eine Strategie zur Anpassung an den Klimawandel erarbeitet werden. Alle sind dazu eingeladen, sich in diesen Prozess mit einzubringen.

Kurz & kompakt

Mehr Infos:
[www.natuerlich-barnim.de/
bernau-pro-klima/](http://www.natuerlich-barnim.de/bernau-pro-klima/)
E-Mail:
klimaanpassung@bernau-bei-berlin.de
Tel.: (0 33 38) 36 52 12

Silvesterlauf durch den Stadtpark

Für den 31. Dezember lädt die Stadtverwaltung auch in diesem Jahr wieder zum traditionellen Silvesterlauf durch den Stadtpark. Alle, die das Jahr sportlich ausklingen lassen wollen, sind dazu herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Stadtgrtnerhaus neben dem Pulverturm – dort gibt es auch eine Umkleemglichkeit. Der Startschuss zum letzten Lauf des Jahres fllt dann um 10 Uhr. Die Streckenlänge kann von den Teilnehmenden individuell festgelegt werden. Und natürlich wird auch wieder für heiße und kalte Getränke sowie Pfannkuchen gesorgt.

Nachruf

Am 10. November 2018
verstarb nach schwerer
Krankheit unsere
geschtzte Kollegin

Blandina Pfeil
im Alter von 53 Jahren.

Mit Leib und Seele war sie Erzieherin im Schulhort an der Hasenheide, den sie auch viele Jahre lang leitete. Ihre Kolleginnen und „ihre“ Kinder vermissen sie: ihr herzhaftes Lachen, ihre verständnisvolle, tolerante und geduldige Art. Immer hatte Blandina Pfeil ein offenes Ohr für die ihr Anvertrauten. Die Kinder liebten es, mit ihr zu experimentieren oder zu forschen, und werden sie als liebevollen Ruhepol in Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt
ihrer Familie.

Im Namen der Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter

Andr Stahl Thomas Klemp
Bürgermeister Personalratsvorsitzender